



Do-it-
yourself



Produktbeschreibung:
Rostschutzgrund- und Deckfarbe für innen und außen.
Nicht für Blechdächer geeignet!

Eigenschaften :
wasserverdünnbar, schnell trocknend, unbrennbar, temperaturstabil bis 120°C

Oberfläche:
seidenglänzend ca. 20%

Dichte:
je nach Farbton ca. 1,25 g/cm³

Viskosität:
ca. 700 mPas.

Trocknung:
6 Std. bei 20°C, 60% rel. Luftfeuchtigkeit

Theoretische Ergiebigkeit:
1 Liter reicht je nach Auftragsart und Schichtstärke für ca. 8 - 10m² pro Anstrich.

Lagerung:
frostsicher lagern

FERRO 2000

Rostschutz- Grund- und Deckfarbe

Untergrundvorbehandlung

Ungestrichenes Eisen und Stahl: Rost, Zunder sowie Öl, Fett und Schmutz restlos entfernen.

Alu und Verzinkte Oberflächen: Öl, Fett und Schmutz restlos entfernen. Oberfläche mittels Schleifpapier aufräumen und Schleifstaub mit feuchtem Tuch wegwischen. Einen Voranstrich mit **TIGER – Ferro 2000 ZINK- UND ALU-HAFTGRUND** durchführen.

Gut haftende Altanstriche: Lediglich mit feinem Schleifpapier anschleifen und Schleifstaub feucht wegwischen. Schlecht haftende Altanstriche restlos entfernen.

Zum Rostumwandeln: Ferro 2000 – Rostumwandler
Zum Entfetten: Ferro 2000 – Metall-Entfetter

Verarbeitungsrichtlinien

VOR GEBRAUCH GUT AUFRÜHREN!

Die Temperatur des Anstrichobjektes muß zwischen +10° und +25° C liegen. Nicht bei extrem hoher Luftfeuchtigkeit (über 80%) verarbeiten. Gefahr von Trocknungsverzögerung, Punktrrost bzw. Haftungsverlust.

Ein optimaler Rostschutz ist generell dort erzielbar, wo Regenwasser und Tau vom Anstrichobjekt gut abrinnen können.

Die Verarbeitung erfolgt durch Streichen, Rollen oder Spritzen. Es sind zwei bis drei unverdünnte Anstriche (min. 120µm Trockenfilmschichtstärke) durchzuführen. Im Bedarfsfall mit bis zu 10% Wasser verdünnbar. Die Trocknungszeit zwischen den einzelnen Anstrichen einhalten.

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.
Noch feuchte Farbflecken mit Wasser entfernen

Farbtöne

um Farbtongleichheit zu erzielen, achten Sie bitte auf gleichlautende Chargennummern, ansonsten Zusammenleeren mehrerer Gebinde in ein Gefäß.

Version: 04-06